

**Kleine Anfrage**

**des Abg. Gernot Gruber SPD**

**und**

**Antwort**

**des Ministeriums für Inneres, Digitalisierung und Migration**

**Verkehrserziehung an Grund- und Hauptschulen im Rems-Murr-Kreis**

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie haben sich seit dem Schuljahr 2006/2007 Häufigkeit und Schwere schulwegbezogener Verkehrsunfälle in den Gemeinden des Rems-Murr-Kreises entwickelt?
2. Wie viele Kinder nahmen jeweils in den Schuljahren 2012/2013 bis 2016/2017 an der praktischen Verkehrserziehung teil und wie viele davon erhielten den Fahrradführerschein (jeweils nach Gemeinde)?
3. Wie viele Grundschul- und Förderklassen im Rems-Murr-Kreis konnten im Schuljahr 2016/2017 wegen mangelnden Personals an keiner praktischen Verkehrserziehung mit dazugehörigem Fahrradführerschein teilnehmen?
4. Wie viele Grundschul- und Förderklassen im Rems-Murr-Kreis können im Schuljahr 2017/2018 voraussichtlich wegen mangelnden Personals an keiner praktischen Verkehrserziehung mit dazugehörigem Fahrradführerschein teilnehmen?
5. Wie wird sie sicherstellen, dass die betroffenen Schülerinnen und Schüler zeitnah die Prüfung zum Fahrradführerschein ablegen können?
6. Wie viele Personalstellen sind im Rems-Murr-Kreis für die praktische Verkehrserziehung an Grundschulen vorgesehen?
7. In welchem Umfang sind die unter Frage 6 genannten Personalstellen im Jahr 2017 tatsächlich besetzt?
8. Inwieweit gehen der Aspekt der Umweltfreundlichkeit bei der Wahl des Verkehrsmittels sowie die sichere Nutzung von Bus und Bahn in die praktische Verkehrserziehung ein?

Eingegangen: 26.07.2017 / Ausgegeben: 31.08.2017

*Drucksachen und Plenarprotokolle sind im Internet  
abrufbar unter: [www.landtag-bw.de/Dokumente](http://www.landtag-bw.de/Dokumente)*

*Der Landtag druckt auf Recyclingpapier, ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen „Der Blaue Engel“.*

9. Wie beurteilt sie den Zustand der Übungsmaterialien und -flächen für die praktische Verkehrserziehung im Rems-Murr-Kreis?

26.07.2017

Gruber SPD

#### Begründung

Der Schulweg birgt für Schulkinder insbesondere bei der Querung von Straßen Gefahren, die sich durch Kenntnis und Befolgen der Verkehrsregeln eindämmen lassen. Um die Sicherheit der Schulwege zu erhöhen, sollten Schulkinder frühestmöglich im Rahmen der praktischen Verkehrserziehung in die Lage versetzt werden, ihre Schule und ihr Zuhause sicher und selbstständig erreichen zu können.

Eltern, die ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen, können unabsichtlich zur Gefahrenquelle für die Kinder Anderer werden. Ein selbstständig, allein oder in der Gruppe zurückgelegter Schulweg stärkt die Persönlichkeit der Heranwachsenden, den Zusammenhalt der Schülerinnen und Schüler und reduziert zugleich die Verkehrsemissionen.

Die durch den bisherigen Geburtenrückgang bedingten Schließungen von Schulen verlängern den Schulweg mancher Kinder so weit, dass sie ihn nicht mehr zu Fuß zurücklegen können. Auch in diesen Fällen sollte das Elterntaxi die Ausnahme und das Bus- und Bahnfahren die Regel sein. Daher gehört heute für Schulkinder die Kompetenz, sich als Mitfahrende in öffentlichen Verkehrsmitteln umsichtig und sicher zu verhalten, ebenso zur praktischen Verkehrserziehung wie die Fähigkeit, Rad zu fahren und sich mit ökologischen Aspekten des Verkehrs auseinanderzusetzen.

#### Antwort

Mit Schreiben vom 21. August 2017 Nr. 3-1132.2/164/1 beantwortet das Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration im Einvernehmen mit dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport und dem Ministerium für Verkehr die Kleine Anfrage wie folgt:

*1. Wie haben sich seit dem Schuljahr 2006/2007 Häufigkeit und Schwere schulwegbezogener Verkehrsunfälle in den Gemeinden des Rems-Murr-Kreises entwickelt?*

Zu 1.:

Im Berichtszeitraum 2006 bis Juli 2017 wurden im Rems-Murr-Kreis insgesamt 363 Schulwegunfälle polizeilich registriert. Der einzige tödliche Schulwegunfall ereignete sich im September 2010 in der Gemeinde Alfdorf, als ein 17-jähriger Leichtkraftradfahrer auf einen verkehrsbedingt stehenden Pkw auffuhr. Bei 54 Schulwegunfällen wurden Kinder und Jugendliche auf dem Schulweg schwer- bzw. bei 308 Unfällen leichtverletzt.

Die gemeindebezogene Entwicklung der Schulwegunfälle kann aus den nachfolgenden Tabellen entnommen werden. Die Auswertungen sind je Kalenderjahr dargestellt, da das System eine Analyse nach Schuljahren nicht zulässt.

<b>Rems-Murr-Kreis</b>	Unfälle mit Getöteten	Unfälle mit Schwerverletzten	Unfälle mit Leichtverletzten	Gesamt
2006	0	6	13	19
2007	0	6	30	36
2008	0	2	33	35
2009	0	7	20	27
2010	1	4	27	32
2011	0	7	24	31
2012	0	6	29	35
2013	0	6	32	38
2014	0	1	21	22
2015	0	3	30	33
2016	0	5	37	42
bis Juli 2017	0	1	12	13

<b>Alfdorf</b>	Unfälle mit Getöteten	Unfälle mit Schwerverletzten	Unfälle mit Leichtverletzten	Gesamt
2006	0	0	0	0
2007	0	0	0	0
2008	0	0	0	0
2009	0	0	0	0
2010	1	0	0	1
2011	0	0	0	0
2012	0	0	0	0
2013	0	0	0	0
2014	0	0	0	0
2015	0	0	0	0
2016	0	0	0	0
bis Juli 2017	0	0	0	0

<b>Allmersbach im Tal</b>	Unfälle mit Getöteten	Unfälle mit Schwerverletzten	Unfälle mit Leichtverletzten	Gesamt
2006	0	0	0	0
2007	0	0	0	0
2008	0	0	0	0
2009	0	0	0	0
2010	0	0	1	1
2011	0	0	0	0
2012	0	0	0	0
2013	0	0	0	0
2014	0	0	0	0
2015	0	0	0	0
2016	0	0	0	0
bis Juli 2017	0	0	0	0

<b>Althütte</b>	Unfälle mit Getöteten	Unfälle mit Schwerverletzten	Unfälle mit Leichtverletzten	Gesamt
2006 bis Juli 2017	– keine –			

<b>Aspach</b>	Unfälle mit Getöteten	Unfälle mit Schwerverletzten	Unfälle mit Leichtverletzten	Gesamt
2006	0	0	1	1
2007	0	0	0	0
2008	0	0	0	0
2009	0	0	1	1
2010	0	0	0	0
2011	0	1	0	1
2012	0	0	0	0
2013	0	0	0	0
2014	0	0	0	0
2015	0	0	0	0
2016	0	0	1	1
bis Juli 2017	0	0	0	0

<b>Auenwald</b>	Unfälle mit Getöteten	Unfälle mit Schwerverletzten	Unfälle mit Leichtverletzten	Gesamt
2006 bis Juli 2017	– keine –			

<b>Backnang</b>	Unfälle mit Getöteten	Unfälle mit Schwerverletzten	Unfälle mit Leichtverletzten	Gesamt
2006	0	1	1	2
2007	0	1	3	4
2008	0	0	5	5
2009	0	1	4	5
2010	0	0	2	2
2011	0	2	5	7
2012	0	1	2	3
2013	0	1	2	3
2014	0	0	1	1
2015	0	0	1	1
2016	0	1	3	4
bis Juli 2017	0	0	0	0

<b>Berglen</b>	Unfälle mit Getöteten	Unfälle mit Schwerverletzten	Unfälle mit Leichtverletzten	Gesamt
2006	0	0	0	0
2007	0	0	0	0
2008	0	0	0	0
2009	0	1	0	1
2010	0	0	0	0
2011	0	0	0	0
2012	0	0	0	0
2013	0	1	0	1
2014	0	0	0	0
2015	0	0	0	0
2016	0	0	0	0
bis Juli 2017	0	0	0	0

<b>Burgstetten</b>	Unfälle mit Getöteten	Unfälle mit Schwerverletzten	Unfälle mit Leichtverletzten	Gesamt
2006	0	0	0	0
2007	0	0	0	0
2008	0	0	0	0
2009	0	0	0	0
2010	0	0	0	0
2011	0	1	0	1
2012	0	0	0	0
2013	0	0	0	0
2014	0	0	0	0
2015	0	0	0	0
2016	0	0	0	0
bis Juli 2017	0	0	0	0

<b>Fellbach</b>	Unfälle mit Getöteten	Unfälle mit Schwerverletzten	Unfälle mit Leichtverletzten	Gesamt
2006	0	1	1	2
2007	0	1	5	6
2008	0	0	6	6
2009	0	2	5	7
2010	0	0	4	4
2011	0	1	4	5
2012	0	1	3	4
2013	0	1	6	7
2014	0	0	1	1
2015	0	0	8	8
2016	0	1	7	8
bis Juli 2017	0	0	2	2

<b>Großberlach</b>	Unfälle mit Getöteten	Unfälle mit Schwerverletzten	Unfälle mit Leichtverletzten	Gesamt
2006	0	1	0	1
2007	0	0	0	0
2008	0	0	0	0
2009	0	0	0	0
2010	0	0	0	0
2011	0	0	0	0
2012	0	0	0	0
2013	0	0	0	0
2014	0	0	0	0
2015	0	0	0	0
2016	0	0	0	0
bis Juli 2017	0	0	0	0

<b>Kaisersbach</b>	Unfälle mit Getöteten	Unfälle mit Schwerverletzten	Unfälle mit Leichtverletzten	Gesamt
2006	0	0	0	0
2007	0	0	0	0
2008	0	0	0	0
2009	0	0	0	0
2010	0	0	0	0
2011	0	0	0	0
2012	0	0	0	0
2013	0	1	0	1
2014	0	0	0	0
2015	0	0	0	0
2016	0	0	0	0
bis Juli 2017	0	0	0	0

<b>Kernen im Remstal</b>	Unfälle mit Getöteten	Unfälle mit Schwerverletzten	Unfälle mit Leichtverletzten	Gesamt
2006	0	0	0	0
2007	0	0	4	4
2008	0	0	1	1
2009	0	1	0	1
2010	0	0	0	0
2011	0	0	0	0
2012	0	0	3	3
2013	0	0	0	0
2014	0	0	1	1
2015	0	0	0	0
2016	0	1	0	1
bis Juli 2017	0	0	0	0

<b>Kirchberg an der Murr</b>	Unfälle mit Getöteten	Unfälle mit Schwerverletzten	Unfälle mit Leichtverletzten	Gesamt
2006	0	0	0	0
2007	0	0	0	0
2008	0	0	0	0
2009	0	0	0	0
2010	0	0	0	0
2011	0	0	0	0
2012	0	0	0	0
2013	0	0	0	0
2014	0	0	0	0
2015	0	0	0	0
2016	0	0	0	0
bis Juli 2017	0	0	1	1

<b>Korb</b>	Unfälle mit Getöteten	Unfälle mit Schwerverletzten	Unfälle mit Leichtverletzten	Gesamt
2006	0	0	0	0
2007	0	0	0	0
2008	0	0	0	0
2009	0	0	0	0
2010	0	0	0	0
2011	0	0	0	0
2012	0	0	1	1
2013	0	0	0	0
2014	0	0	0	0
2015	0	0	0	0
2016	0	0	1	1
bis Juli 2017	0	0	0	0

<b>Leutenbach</b>	Unfälle mit Getöteten	Unfälle mit Schwerverletzten	Unfälle mit Leichtverletzten	Gesamt
2006	0	0	0	0
2007	0	0	1	1
2008	0	0	1	1
2009	0	0	0	0
2010	0	0	1	1
2011	0	0	1	1
2012	0	1	0	1
2013	0	0	1	1
2014	0	0	2	2
2015	0	0	0	0
2016	0	0	0	0
bis Juli 2017	0	0	0	0

<b>Murrhardt</b>	Unfälle mit Getöteten	Unfälle mit Schwerverletzten	Unfälle mit Leichtverletzten	Gesamt
2006	0	0	0	0
2007	0	0	3	3
2008	0	0	1	1
2009	0	0	0	0
2010	0	0	1	1
2011	0	0	0	0
2012	0	0	0	0
2013	0	0	1	1
2014	0	0	2	2
2015	0	0	0	0
2016	0	0	1	1
bis Juli 2017	0	0	0	0

<b>Oppenweiler</b>	Unfälle mit Getöteten	Unfälle mit Schwerverletzten	Unfälle mit Leichtverletzten	Gesamt
2006	0	0	0	0
2007	0	0	0	0
2008	0	0	0	0
2009	0	0	0	0
2010	0	0	0	0
2011	0	0	0	0
2012	0	1	0	1
2013	0	0	0	0
2014	0	0	0	0
2015	0	0	0	0
2016	0	0	0	0
bis Juli 2017	0	0	0	0

<b>Plüderhausen</b>	Unfälle mit Getöteten	Unfälle mit Schwerverletzten	Unfälle mit Leichtverletzten	Gesamt
2006	0	0	0	0
2007	0	0	0	0
2008	0	0	0	0
2009	0	0	0	0
2010	0	0	0	0
2011	0	0	0	0
2012	0	0	1	1
2013	0	0	0	0
2014	0	0	1	1
2015	0	0	1	1
2016	0	0	1	1
bis Juli 2017	0	0	0	0

<b>Remshalden</b>	Unfälle mit Getöteten	Unfälle mit Schwerverletzten	Unfälle mit Leichtverletzten	Gesamt
2006	0	0	0	0
2007	0	1	0	1
2008	0	0	1	1
2009	0	0	0	0
2010	0	0	1	1
2011	0	1	2	3
2012	0	0	3	3
2013	0	0	1	1
2014	0	0	0	0
2015	0	0	1	1
2016	0	0	1	1
bis Juli 2017	0	0	4	4

<b>Rudersberg</b>	Unfälle mit Getöteten	Unfälle mit Schwerverletzten	Unfälle mit Leichtverletzten	Gesamt
2006	0	0	0	0
2007	0	0	0	0
2008	0	1	1	2
2009	0	0	0	0
2010	0	0	0	0
2011	0	0	0	0
2012	0	0	0	0
2013	0	0	2	2
2014	0	0	0	0
2015	0	0	1	1
2016	0	0	0	0
bis Juli 2017	0	0	0	0

<b>Schorndorf</b>	Unfälle mit Getöteten	Unfälle mit Schwerverletzten	Unfälle mit Leichtverletzten	Gesamt
2006	0	0	1	1
2007	0	1	3	4
2008	0	0	5	5
2009	0	0	2	2
2010	0	0	2	2
2011	0	0	0	0
2012	0	1	1	2
2013	0	1	4	5
2014	0	0	1	1
2015	0	0	5	5
2016	0	0	11	11
bis Juli 2017	0	0	2	2

<b>Schwaikheim</b>	Unfälle mit Getöteten	Unfälle mit Schwerverletzten	Unfälle mit Leichtverletzten	Gesamt
2006	0	0	0	0
2007	0	0	0	0
2008	0	0	0	0
2009	0	0	1	1
2010	0	0	0	0
2011	0	0	0	0
2012	0	1	2	3
2013	0	0	0	0
2014	0	0	1	1
2015	0	0	0	0
2016	0	0	0	0
bis Juli 2017	0	0	0	0

<b>Spiegelberg</b>	Unfälle mit Getöteten	Unfälle mit Schwerverletzten	Unfälle mit Leichtverletzten	Gesamt
2006 bis Juli 2017	– keine –			

<b>Sulzbach an der Murr</b>	Unfälle mit Getöteten	Unfälle mit Schwerverletzten	Unfälle mit Leichtverletzten	Gesamt
2006	0	2	0	2
2007	0	0	0	0
2008	0	0	1	1
2009	0	0	0	0
2010	0	0	0	0
2011	0	1	0	1
2012	0	0	0	0
2013	0	0	0	0
2014	0	0	1	1
2015	0	1	1	2
2016	0	0	0	0
bis Juli 2017	0	0	0	0

<b>Urbach</b>	Unfälle mit Getöteten	Unfälle mit Schwerverletzten	Unfälle mit Leichtverletzten	Gesamt
2006	0	0	0	0
2007	0	0	2	2
2008	0	0	1	1
2009	0	0	0	0
2010	0	0	1	1
2011	0	0	0	0
2012	0	0	0	0
2013	0	0	1	1
2014	0	0	0	0
2015	0	0	1	1
2016	0	0	0	0
bis Juli 2017	0	0	0	0

<b>Waiblingen</b>	Unfälle mit Getöteten	Unfälle mit Schwerverletzten	Unfälle mit Leichtverletzten	Gesamt
2006	0	0	2	2
2007	0	0	1	1
2008	0	1	1	2
2009	0	1	2	3
2010	0	1	1	2
2011	0	0	0	0
2012	0	0	1	1
2013	0	0	5	5
2014	0	0	3	3
2015	0	1	6	7
2016	0	0	2	2
bis Juli 2017	0	0	0	0

<b>Weinstadt</b>	Unfälle mit Getöteten	Unfälle mit Schwerverletzten	Unfälle mit Leichtverletzten	Gesamt
2006	0	0	3	3
2007	0	1	3	4
2008	0	0	0	0
2009	0	1	2	3
2010	0	1	0	1
2011	0	0	7	7
2012	0	0	3	3
2013	0	0	3	3
2014	0	1	5	6
2015	0	0	1	1
2016	0	1	2	3
bis Juli 2017	0	1	0	1

<b>Weissach im Tal</b>	Unfälle mit Getöteten	Unfälle mit Schwerverletzten	Unfälle mit Leichtverletzten	Gesamt
2006	0	0	1	1
2007	0	0	0	0
2008	0	0	0	0
2009	0	0	0	0
2010	0	1	1	2
2011	0	0	0	0
2012	0	0	0	0
2013	0	0	1	1
2014	0	0	1	1
2015	0	0	0	0
2016	0	0	1	1
bis Juli 2017	0	0	0	0

<b>Welzheim</b>	Unfälle mit Getöteten	Unfälle mit Schwerverletzten	Unfälle mit Leichtverletzten	Gesamt
2006	0	0	0	0
2007	0	0	1	1
2008	0	0	2	2
2009	0	0	0	0
2010	0	0	0	0
2011	0	0	0	0
2012	0	0	0	0
2013	0	0	1	1
2014	0	0	0	0
2015	0	1	0	1
2016	0	0	0	0
bis Juli 2017	0	0	0	0

<b>Winnenden</b>	Unfälle mit Getöteten	Unfälle mit Schwerverletzten	Unfälle mit Leichtverletzten	Gesamt
2006	0	1	3	4
2007	0	1	4	5
2008	0	0	7	7
2009	0	0	3	3
2010	0	1	12	13
2011	0	0	5	5
2012	0	0	8	8
2013	0	1	4	5
2014	0	0	1	1
2015	0	0	4	4
2016	0	1	5	6
bis Juli 2017	0	0	2	2

<b>Winterbach</b>	Unfälle mit Getöteten	Unfälle mit Schwerverletzten	Unfälle mit Leichtverletzten	Gesamt
2006	0	0	0	0
2007	0	0	0	0
2008	0	0	0	0
2009	0	0	0	0
2010	0	0	0	0
2011	0	0	0	0
2012	0	0	1	1
2013	0	0	0	0
2014	0	0	0	0
2015	0	0	0	0
2016	0	0	1	1
bis Juli 2017	0	0	0	0

2. *Wie viele Kinder nahmen jeweils in den Schuljahren 2012/2013 bis 2016/2017 an der praktischen Verkehrserziehung teil und wie viele davon erhielten den Fahrradführerschein (jeweils nach Gemeinde)?*

Zu 2.:

Die gemeindebezogene Entwicklung kann aus den nachfolgenden Tabellen entnommen werden. Die Auswertungen sind je Kalenderjahr dargestellt, da das System eine Analyse nach Schuljahren nicht zulässt.

Hinweis: Die Nullwerte in einzelnen Jahren resultieren daraus, dass die praktische Radfahrausbildung in einem Jahrgang im 1. Schulhalbjahr (Herbst/Winter) und im nachfolgenden Jahrgang erst im 2. Schulhalbjahr (Frühling/Sommer) durchgeführt wurde.

<b>Alfdorf</b>	Teilnehmer	Lernzielkontrolle bestanden
2012	67	67
2013	82	82
2014	38	38
2015	98	98
2016	43	43
2017	0	0

<b>Allmersbach im Tal</b>	Teilnehmer	Lernzielkontrolle bestanden
2012	0	0
2013	77	76
2014	55	55
2015	0	0
2016	41	41
2017	29	29

<b>Althütte</b>	Teilnehmer	Lernzielkontrolle bestanden
2012	12	12
2013	35	35
2014	35	35
2015	41	41
2016	18	18
2017	0	0

<b>Aspach</b>	Teilnehmer	Lernzielkontrolle bestanden
2012	116	113
2013	74	74
2014	13	13
2015	62	62
2016	106	104
2017	0	0

<b>Auenwald</b>	Teilnehmer	Lernzielkontrolle bestanden
2012	0	0
2013	58	57
2014	27	27
2015	61	61
2016	49	49
2017	0	0

<b>Backnang</b>	Teilnehmer	Lernzielkontrolle bestanden
2012	483	449
2013	300	288
2014	368	363
2015	354	344
2016	266	252
2017	185	183

<b>Berglen</b>	Teilnehmer	Lernzielkontrolle bestanden
2012	111	107
2013	53	53
2014	50	49
2015	0	0
2016	44	43
2017	0	0

<b>Burgstetten</b>	Teilnehmer	Lernzielkontrolle bestanden
2012	17	17
2013	16	15
2014	0	0
2015	71	71
2016	26	26
2017	0	0

<b>Fellbach</b>	Teilnehmer	Lernzielkontrolle bestanden
2012	472	454
2013	272	264
2014	643	613
2015	412	382
2016	257	255
2017	252	245

<b>Großerlach</b>	Teilnehmer	Lernzielkontrolle bestanden
2012	12	12
2013	39	39
2014	0	0
2015	15	15
2016	17	17
2017	14	14

<b>Kaisersbach</b>	Teilnehmer	Lernzielkontrolle bestanden
2012	17	17
2013	16	15
2014	0	0
2015	71	71
2016	26	26
2017	0	0

<b>Kernen im Remstal</b>	Teilnehmer	Lernzielkontrolle bestanden
2012	136	133
2013	127	124
2014	52	48
2015	202	201
2016	38	38
2017	85	83

<b>Kirchberg an der Murr</b>	Teilnehmer	Lernzielkontrolle bestanden
2012	0	0
2013	0	0
2014	86	83
2015	0	0
2016	52	52
2017	0	0

<b>Korb</b>	Teilnehmer	Lernzielkontrolle bestanden
2012	88	88
2013	85	83
2014	88	85
2015	109	106
2016	38	38
2017	95	94

<b>Leutenbach</b>	Teilnehmer	Lernzielkontrolle bestanden
2012	111	109
2013	35	33
2014	170	165
2015	42	41
2016	153	137
2017	60	60

<b>Murrhardt</b>	Teilnehmer	Lernzielkontrolle bestanden
2012	135	130
2013	43	43
2014	228	227
2015	168	165
2016	124	117
2017	29	29

<b>Oppenweiler</b>	Teilnehmer	Lernzielkontrolle bestanden
2012	82	75
2013	0	0
2014	91	91
2015	0	0
2016	33	33
2017	0	0

<b>Plüderhausen</b>	Teilnehmer	Lernzielkontrolle bestanden
2012	25	22
2013	77	67
2014	62	60
2015	76	72
2016	70	70
2017	0	0

<b>Remshalden</b>	Teilnehmer	Lernzielkontrolle bestanden
2012	107	103
2013	103	98
2014	52	50
2015	109	104
2016	79	79
2017	104	100

<b>Rudersberg</b>	Teilnehmer	Lernzielkontrolle bestanden
2012	50	47
2013	92	92
2014	71	69
2015	125	121
2016	57	54
2017	37	37

<b>Schorndorf</b>	Teilnehmer	Lernzielkontrolle bestanden
2012	319	310
2013	224	221
2014	279	277
2015	363	351
2016	510	491
2017	21	21

<b>Schwaikheim</b>	Teilnehmer	Lernzielkontrolle bestanden
2012	157	148
2013	71	64
2014	0	0
2015	84	76
2016	67	67
2017	86	84

<b>Spiegelberg</b>	Teilnehmer	Lernzielkontrolle bestanden
2012	0	0
2013	31	31
2014	0	0
2015	18	18
2016	25	25
2017	0	0

<b>Sulzbach an der Murr</b>	Teilnehmer	Lernzielkontrolle bestanden
2012	0	0
2013	102	97
2014	0	0
2015	50	49
2016	45	43
2017	0	0

<b>Urbach</b>	Teilnehmer	Lernzielkontrolle bestanden
2012	114	111
2013	96	95
2014	91	91
2015	111	111
2016	166	158
2017	0	0

<b>Waiblingen</b>	Teilnehmer	Lernzielkontrolle bestanden
2012	493	465
2013	282	259
2014	709	683
2015	429	408
2016	481	471
2017	106	105

<b>Weinstadt</b>	Teilnehmer	Lernzielkontrolle bestanden
2012	174	170
2013	210	193
2014	283	270
2015	209	203
2016	283	272
2017	13	12

<b>Weissach im Tal</b>	Teilnehmer	Lernzielkontrolle bestanden
2012	92	92
2013	32	32
2014	72	72
2015	67	67
2016	52	39
2017	0	0

<b>Welzheim</b>	Teilnehmer	Lernzielkontrolle bestanden
2012	56	53
2013	175	172
2014	127	127
2015	122	120
2016	85	82
2017	5	5

<b>Winnenden</b>	Teilnehmer	Lernzielkontrolle bestanden
2012	288	276
2013	287	275
2014	222	220
2015	313	303
2016	123	116
2017	73	71

<b>Winterbach</b>	Teilnehmer	Lernzielkontrolle bestanden
2012	181	178
2013	53	53
2014	95	93
2015	118	118
2016	125	124
2017	122	113

3. *Wie viele Grundschul- und Förderklassen im Rems-Murr-Kreis konnten im Schuljahr 2016/2017 wegen mangelnden Personals an keiner praktischen Verkehrserziehung mit dazugehörigem Fahrradführerschein teilnehmen?*

Zu 3.:

Im Rems-Murr-Kreis konnte im abgelaufenen Schuljahr 2016/2017 durch die Polizei für alle Schülerinnen und Schüler an den Grundschulen sowie den Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren mit Förderschwerpunkt Lernen die praktische Radfahrausbildung durchgeführt werden.

4. *Wie viele Grundschul- und Förderklassen im Rems-Murr-Kreis können im Schuljahr 2017/2018 voraussichtlich wegen mangelnden Personals an keiner praktischen Verkehrserziehung mit dazugehörigem Fahrradführerschein teilnehmen?*

5. *Wie wird sie sicherstellen, dass die betroffenen Schülerinnen und Schüler zeitnah die Prüfung zum Fahrradführerschein ablegen können?*

Zu 4. und 5.:

Nach derzeitigem Planungsstand kann die Polizei im kommenden Schuljahr 2017/2018 für alle Schülerinnen und Schüler im Rems-Murr-Kreis die praktische Radfahrausbildung durchführen.

6. *Wie viele Personalstellen sind im Rems-Murr-Kreis für die praktische Verkehrserziehung an Grundschulen vorgesehen?*

Zu 6.:

Die praktische Radfahrausbildung wird im Rems-Murr-Kreis hauptamtlich durch neun Polizeibeamte (8,4 Vollzeitäquivalente) durchgeführt.

7. *In welchem Umfang sind die unter Frage 6 genannten Personalstellen im Jahr 2017 tatsächlich besetzt?*

Zu 7.:

Für die Durchführung der praktischen Radfahrausbildung werden im Jahr 2017 tatsächlich neun Beamte eingesetzt.

8. *Inwieweit gehen der Aspekt der Umweltfreundlichkeit bei der Wahl des Verkehrsmittels sowie die sichere Nutzung von Bus und Bahn in die praktische Verkehrserziehung ein?*

Zu 8.:

Bereits beim polizeilichen Schulwegtraining in der Vorschule bzw. für Schülerinnen und Schüler in der Klassenstufe 1 werden die Kinder auf eine selbstständige Teilnahme im Straßenverkehr als Fußgänger vorbereitet. Informationsveranstaltungen für Erziehungsberechtigte werden dazu genutzt, über das schulische Angebot der polizeilichen Verkehrsprävention zu informieren, an die Bedeutung des eigenen Vorbildverhaltens zu erinnern sowie durch die Vermeidung von sogenannten „Eltern-Taxis“ eine selbstständige Teilnahme der Kinder im Straßenverkehr zu fördern. Zu Beginn der Radfahrausbildung erhalten alle Erziehungsberechtigten von der Polizei einen Elternbrief mit Hinweisen zum Ablauf der Ausbildung und der Aufforderung zur Förderung der Radfahrfähigkeit ihrer Kinder.

Die sichere Nutzung von Bus und Bahn wird durch die Umsetzung des landesweiten Präventionsprojektes „BUS FAHREN – aber richtig!“ gewährleistet. Das Programm ist für Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 5 ausgerichtet und ver-

folgt das Ziel, dass nach einem Wechsel auf eine weiterführende Schule der neue Schulweg mit dem Bus oder der Bahn sicher zurückgelegt werden kann.

In einer theoretischen und praktischen Schulung werden den Kindern Informationen zu den Themen „Gefahr der Ablenkung durch die Nutzung von Smartphone und Kopfhörer“, „richtiges Verhalten an Haltestellen und im Fahrzeug“ sowie „Umsicht und toter Winkel“ vermittelt. Das praktische Training erfolgt idealerweise in Kooperation mit den örtlichen Verkehrsbetrieben.

*9. Wie beurteilt sie den Zustand der Übungsmaterialien und -flächen für die praktische Verkehrserziehung im Rems-Murr-Kreis?*

Zu 9.:

Das landeseinheitliche Übungsmaterial für die Radfahrausbildung wird von den eingesetzten Polizeibeamten als sehr gut bewertet. Im Dialog mit Experten der Arbeitsgemeinschaft „Kinder-Sicherer Schulweg“ und der Unterstützung von Partnern der Verkehrssicherheitsaktion GIB ACHT IM VERKEHR werden die Medien regelmäßig geprüft, aktualisiert und neu aufgelegt.

Die Übungsflächen für die Durchführung der praktischen Radfahrausbildung sind im Rems-Murr-Kreis in einem guten Zustand.

In Vertretung

Württemberg

Ministerialdirektor